

Erfolgreich Suchthelferausbildung absolviert

Michaela Gassner vom Kreuzbund Stadtverband Bingen nahm in den Jahren 2023/24 erfolgreich an der „Qualifizierten Weiterbildung für Ehrenamtliche in der Suchtkrankenhilfe - kurz: Suchthelferausbildung des Kreuzbund Diözesanverbandes Mainz e.V. teil.



Die Ausbildung erstreckte sich über 120 Unterrichtsstunden an 6 Wochenend-Blockseminaren jeweils von freitags bis sonntags. Hierbei wurden Kenntnisse über Suchtgefahren, Krankheitsverläufe, Hilfemöglichkeiten und Strukturen der Suchtkrankenhilfe in Theorie und Praxis vermittelt. Beispielhaft waren dies die Themenfelder Strukturen und Arbeitsformen in der Suchtkrankenhilfe, Grundformen der Kommunikation, die Person der HelferIn / des Helfers, Gesellschaft und Abhängigkeit/abhängigkeitsfördernde Mittel (die Rolle der Sucht im alltäglichen Leben und Beruf), Abhängigkeitserkrankungen, ihre Entwicklung und Behandlung, die Praxis der Helfertätigkeit und die Leitung von Gruppen.

Die Weiterbildung vollzog sich im Wesentlichen als selbsterfahrungsbezogener Lernprozess in der Gruppe.

Sie schloss mit einem Kolloquium und der Aushändigung eines Zertifikates über die Teilnahme mit Inhalten der Qualifizierungsmaßnahme ab. Mit dieser Bescheinigung verbindet sich keine berufliche Qualifikation für eine hauptamtliche Tätigkeit. Sie ist Basisqualifikation für die ehrenamtliche Mitarbeit in der Suchtkrankenhilfe im aufgezeigten Rahmen.

Der Kreuzbund Stadtverband Bingen gratuliert Michaela zur erfolgreich abgeschlossenen Ausbildung. Sie ist stellvertretende Gruppenleiterin der Gruppe Bingen 1 (Junger Kreuzbund) und kann hier das erworbene Wissen gut einsetzen.

Mehr zum Kreuzbund unter www.kreuzbund-bingen.de.

Telefonhotline des Kreuzbundes Bingen: 06721 35 00 800 (vertraulich und anonym).